

Einfach nicht mehr da

Kaiserslautern. Bahnradolympiasiegerin Miriam Welte hat knapp ein Jahr vor den Sommerspielen 2020 in Tokio überraschend ihr sofortiges Karriereende verkündet. Die letzte Bereitschaft, komplett an die absoluten Grenzen zu gehen, sei einfach nicht mehr da, sagte Welte der *Rheinpfalz*. Sie könne sich nicht mehr motivieren. Eigentlich war erwartet worden, dass die frühere Teamsprintpartnerin von Kristina Vogel erst nach Olympia 2020 aufhört. »Ich wollte verhindern, als Tourist nach Tokio zu reisen«, sagte Welte. Sie gehörte über ein Jahrzehnt zur Weltspitze im Bahnrad sport. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/363507.radsport-einfach-nicht-mehr-da.html>